

Medienmitteilung | Trailer und ZFF | 20. September 2023

27. Internationale Kurzfilmtage Winterthur: «In einem pinken Luftschloss erleben wir eine Liebeserklärung ans Kino»

Grosser Fokus der 27. Internationalen Kurzfilmtage Winterthur vom 7. bis 12. November 2023 ist Kanada und vier weitere Programme sind im Land im Fokus der New Nigerian Wave gewidmet. Regisseur Willy Hans steht als Person im Fokus, hält eine Masterclass und zeigt seine Trilogie «Das satanische Dickicht» sowie Kurzfilme des Kollektivs Spengemann, Eichberg, Goldkamp, Hans. Ausserdem gibt es gleich zwei Jubiläen zu feiern: 100 Jahre Disney und 100 Jahre 16-mm-Film. Der Trailer von Nefeli Chrysa Avgeris zur diesjährigen Festivalausgabe feiert seine Leinwandpremiere am Zurich Film Festival (ZFF), wo die Kurzfilmtage mit dem Programm Kurzes aus Südkorea gastieren.

Trailer 2023: Fragen der Identität und Akzeptanz

«Von der Mutter akzeptiert, stürzt sich unser Teenager voller Energie und Tatendrang in die Erfahrung der ersten grossen Liebe», so fasst die Basler Regisseurin, Editorin und Produzentin Nefeli Chrysa Avgeris ihren Trailer für die Kurzfilmtage Winterthur zusammen. Bereits mit ihrem HSLU-Abschlussfilm «Thrill of Youth» gastierte sie zu den Solothurner Filmtagen eingeladen, «To Be There» (2020) war an den Kurzfilmtagen zu sehen. Neben essayistischen Filmen umfasst ihre Arbeit auch skulpturale Raum-Installationen und poetische Texte. Im Grenzbereich dieser unterschiedlichen künstlerischen Disziplinen beschäftigt sie sich mit der subjektiven Wahrnehmung von zwischenmenschlichen Beziehungen in unserer heutigen Gesellschaft und deren assoziativen Interpretation. Gefühle von Isolation und Entfremdung, Fragen der Identität und ihre Träume, werden dabei verarbeitet. Im Kurzfilmtage-Trailer gibt es ein Happy End und die Leinwand wird zu dem Safespace, den sie sich im Kino wünscht: «In einem pinken Luftschloss erleben wir eine Liebeserklärung ans Kino, in der sich grosse Emotionen und Träume vereinen.»

Der Trailer wird am Zurich Film Festival (ZFF) in der Sektion Neue Welt Sicht: Südkorea seine Leinwand-Premiere feiern und prägt auch die diesjährige Bildwelt der Kurzfilmtage.

[Zum Trailer](#)

Kurzfilmtage am ZFF

Im Rahmen der langjährigen Festival-Partnerschaft mit dem ZFF steuern die Kurzfilmtage auch dieses Jahr ein Kurzfilm-Programm für Neue Welt Sicht: Südkorea bei: Spätestens mit dem historischen Oscar-Gewinn von Bong Joon-hos «Parasite» wurde die Renaissance der südkoreanischen Filmindustrie auch allgemein bekannt. Die fünf ausgewählten Kurzfilme für Kurzes aus Südkorea zeigen sehr unterschiedliche filmische Ansätze und Lebensrealitäten: «Hidden Road» (Kim Cheol-hwi, 2021) nimmt seinen Ausgangspunkt an einer Unfallstelle an einer versteckten Strasse; in «Persona» (Sujin Moon, 2022) schlüpft eine junge Frau in eine zweite Haut, um auszugehen und Spass zu haben; in «Little by Little» (Kang Hong-ju, 2023) verkauft Shinwoo online Gegenstände, die sie aus den Wohnungen anderer Menschen mitnimmt; in «Disillusioned» (Sim Kyu-ho, 2020) findet ein junger Mann, der zurückgezogen von der Stadt lebt, beim Angeln einen verdächtigen Sack und einen Fremden im Wasser; und in «A Guitar in the Bucket» (Kim Bu-young Kim, 2021) möchte ein Mädchen Gitarristin werden.



Kurzfilmprogramm Kurzes aus Südkorea am ZFF:

Sa, 30.9.2023 18:15 Frame 2

Mi, 4.10.2023 19:15 Frame 2

Fr, 6.10.2023 16:00 Corso 3

[Tickets](#)

Programmveröffentlichung/Vorverkaufsstart: 18. Oktober 2023

Festivaldaten: 7.–12. November 2023

Login zur Vor-Visionierung der Filme: auf Anfrage an media@kurzfilmtage.ch

Medienkontakt: Philine Erni, +41 79 127 52 12